

**Dies ist eine
unverbindliche
Darstellung der
eForms-
formatierten
Bekanntmachung.**

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Zentralinstitut für Seelische Gesundheit
Form: eforms-de-2.1

Art des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliches Unternehmen

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Beschaffung Microsoft On-Premises-Lizenzen

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Beschaffung von Microsoft On-Premises-Lizenzen für die bestehende IT-Infrastruktur des Auftraggebers. Die Leistung umfasst die Lieferung der ausgeschriebenen Microsoft-Lizenzen einschließlich der erforderlichen Nutzungs- und Lizenznachweise sowie definierter Nachkaufoptionen. Beratungs-, Migrations-, Installations-, Betriebs- und Supportleistungen sind nicht Bestandteil der Ausschreibung.

Kennung des Verfahrens: ddd553be-f1f1-4645-b72c-65bacacdc08c

Interne Kennung: 15

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 48900000 Diverse Softwarepakete und Computersysteme

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 48624000
Betriebssystemsoftwarepaket für Personalcomputer
(PC)

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1.400.000 Euro

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit
oder Ausbeutung:

Bildung krimineller Vereinigungen:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

Schwere Verfehlung:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des
Vergabeverfahrens:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen
Auftrags:

Rein nationale Ausschlussgründe:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Insolvenz:

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Beschaffung Microsoft On-Premises-Lizenzen

Beschreibung: 1. Gegenstand der Ausschreibung
Gegenstand ist die Beschaffung von Microsoft-Lizenzen für die bestehende On-Premises-Infrastruktur in der jeweils aktuellen Version. Die Beschaffung umfasst ausschließlich die Lieferung der Lizenzen einschließlich der erforderlichen Nutzungs- und Lizenznachweise. Beratungs-, Migrations-, Installations-, Betriebs-, Managed-Service-, Support-, Hosting- und Softwareeinführungsleistungen sind nicht Bestandteil.

2. Vergabeverfahren und Vertragsgrundlage
Auf Grundlage des geschätzten Gesamtauftragswertes ist ein EU-weites Vergabeverfahren vorgesehen. Die Vergabe erfolgt als Offenes Verfahren gemäß §§ 14 ff. VgV. Maßgeblich sind insbesondere GWB, VgV und EVB-IT Überlassung Typ A.

3. Leistungsumfang und Mengengerüst

Pos. Lizenzposition

Menge

1 Microsoft Office 2024 Standard 2.000

1.1 Nachkaufoption Office 2024 Standard max. 200

2 Windows Server 2025 CAL User 2.000

3 Exchange Server SE Standard CAL 2.000

4 Exchange Server SE Enterprise CAL Add-on 850

5 RDS User CAL 2025 1.700

6 Windows Server 2025 Datacenter Core-Lizenzen 568 Cores

Für die Lizenzpositionen 2 bis 6 gelten Nachkaufoptionen von maximal 10 % der jeweiligen Ausgangsmenge innerhalb des vierjährigen Betrachtungszeitraums. Für Office Standard gilt die gesondert ausgewiesene Nachkaufoption von

maximal 200 Lizenzen innerhalb
von zwei Jahren. Eine Abnahmeverpflichtung besteht nicht.

4. Mindestanforderungen

Die angebotenen Lizenzen müssen Microsoft-konform,
revisionssicher, auditfähig und
vollständig dokumentierbar sein.

5. Nachkaufkonditionen und Preisbindung

Nachkäufe sind optionale Bedarfspositionen. Die
Höchstmenge beträgt je Lizenzposition
maximal 10 % der Ausgangsmenge. Der Bieter hat je Position
einen verbindlichen Nachkaufpreis
anzugeben. Die maximalen Optionsmengen werden bei der
Ermittlung des geschätzten Auftragswertes
und in der Preiswertung berücksichtigt.
Preisänderungen des Herstellers während vereinbarter
Preisbindungsfristen gehen nicht
zulasten des Auftraggebers.

6. Angebotsabgabe und Eignungsnachweise

Das Angebot ist anhand der verbindlichen Excel-Anlage
einzureichen. Die vorgesehenen
Preisangaben sind vollständig auszufüllen.

- vollständig ausgefülltes Preisblatt
- Eigenerklärung des Bieters
- mindestens drei vergleichbare Referenzen über die
Lieferung von Microsoft-Volumenlizenzen
vergleichbarer Größenordnung innerhalb der letzten drei
Jahre
- gültiger Microsoft-Partnerstatus oder gleichwertiger
Nachweis eines autorisierten
und lizenzrechtlich ordnungsgemäßen Bezugswegs

Die Referenzen dienen ausschließlich der Eignungsprüfung
und werden nicht als Zuschlagskriterium
bewertet. Ein bestimmter Microsoft-Partnerstatus oder eine
bestimmte Partnerstufe
wird nicht verlangt; ein gleichwertiger Nachweis eines
ordnungsgemäßen Bezugswegs
ist zulässig.

7. Zuschlagskriterien

Zuschlagskriterium Gewichtung

Preis 80 %

Nachkaufpreis 15 %

Lieferzeitraum 5 %

8. Bewertungsmethodik

Die Zuschlagskriterien werden auf einer Skala von 0 bis 10
Punkten bewertet. Die erreichten
Punkte werden mit der jeweiligen Gewichtung multipliziert.

Preis (80 %): Der niedrigste wertungsfähige Vergleichspreis erhält 10 Punkte. Weitere

Angebote: (niedrigster wertungsfähiger Vergleichspreis / Vergleichspreis des Bieters)

× 10. Der Vergleichspreis umfasst Grundmengen und festgelegte maximale Nachkaufoptionen. Nachkaufpreis

(15 %): Der niedrigste wertungsfähige gewichtete

Nachkaufpreis erhält 10 Punkte. Weitere

Angebote: (niedrigster wertungsfähiger gewichteter

Nachkaufpreis / gewichteter Nachkaufpreis

des Bieters) × 10.

Lieferzeitraum (5 %): bis 14 Arbeitstage = 10 Punkte; 15-21

Arbeitstage = 7 Punkte;

22-28 Arbeitstage = 4 Punkte; mehr als 28 Arbeitstage = 0

Punkte. Mit Lieferzeitraum

ist der Zeitraum gemeint, innerhalb dessen die Lizenzen dem AG zur Verfügung stehen.

9. Ausschluss- und Wertungshinweise

- Es gilt insbesondere § 57 VgV. Auch im Übrigen wird auf Ausschlussgründe der VgV

Bezug genommen.

- Vorsorglicher Hinweis (deklaratorisch):

- Unvollständige Unterlagen oder fehlende Erklärungen

können zum Ausschluss führen,

soweit eine Nachforderung vergaberechtlich nicht zulässig ist oder erfolglos bleibt.

- Fehlende oder nicht wertbare Preisangaben für verpflichtende Positionen können zum

Ausschluss führen (insbes. § 57 Abs. 1 Nr. 5 VgV, siehe auch § 60 VgV).

- Die Nichteinhaltung verbindlicher Mindestanforderungen führt zum Ausschluss.

10. Losbildung

Eine Losaufteilung erfolgt nicht.

Interne Kennung: 0001

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 48900000 Diverse Softwarepakete und Computersysteme

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monat

5.1.5 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1.400.000 Euro

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage von mindestens drei vergleichbaren Referenzen über die Lieferung von Microsoft-Volumenlizenzen vergleichbarer Größenordnung innerhalb der letzten drei Jahre. Die Referenzen dienen ausschließlich dem Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gültiger Microsoft-Partnerstatus oder gleichwertiger Nachweis eines autorisierten und lizenzrechtlich ordnungsgemäßen Bezugswegs.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle

Kriterien sind in den Vergabeunterlagen
aufgeführt

5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der
Vergabeunterlagen:** Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://
www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/
ddd553be-f1f1-4645-b72c-65bacacdc08c](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/ddd553be-f1f1-4645-b72c-65bacacdc08c)

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: [https://
www.deutsche-evergabe.de/dashboards/
dashboard_off/ddd553be-f1f1-4645-
b72c-65bacacdc08c](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/ddd553be-f1f1-4645-b72c-65bacacdc08c)

**Sprachen, in denen Angebote oder
Teilnahmeanträge eingereicht werden
können:** Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

**Die Bieter können mehrere Angebote
einreichen:** Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote:
02/11/2026 12:30 +01:00

**Dauer, während der das Angebot gültig
bleiben muss:** 60 Tag

Auftragsbedingungen:

**Die Auftragsausführung ist bestimmten
Auftragnehmern vorbehalten:** Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet:
nein

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1)

Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB

innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar

sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber

zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar

sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-

oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15

Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

(5) Der Antrag ist unzulässig, soweit ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags-

oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Zentralinstitut für Seelische Gesundheit

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Zentralinstitut für Seelische Gesundheit

Identifikationsnummer: 12333

Postanschrift: J5

Ort: Mannheim

Postleitzahl: 68159

NUTS-3-Code: Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

E-Mail: eVergabe@zi-mannheim.de

Telefon: +49 62117036835

Internet-Adresse: <https://www.zi-mannheim.de>

Beschafferprofil - URL: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

**Organisation, die zusätzliche Informationen über
das Vergabeverfahren bereitstellt**

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-
Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Identifikationsnummer: cdd426c8-789f-4674-
b3d8-9aa4f5ae60a7

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

NUTS-3-Code: Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ddd553be-f1f1-4645-
b72c-65bacacdc08c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder
Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/10/2026
12:10 +02:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell
verfügbar ist:** Deutsch